

FINANZMARKTREGULIERUNG: HÄNGIGE VORHABEN

(Stand und Ausblick per März 2020)

Vorhaben	Regulierungsstufe	Stand und nächste Schritte		
		Vernehmlassung / Anhörung	Verabschiedung	Geplantes Inkrafttreten
Sektorübergreifend				
<p>Finanzdienstleistungen und Finanzinstitute * Die neuen Gesetze FIDLEG und FINIG verpflichten die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA zum Erlass bestimmter, vorwiegend technischer Ausführungsbestimmungen. Die FINMA legt dafür eine neue, schlanke Verordnung vor, passt bestehende Verordnungen und Rundschreiben an und hebt drei Rundschreiben auf.</p>	FINMA-Verordnung Rundschreiben	Q1/20 Q1/20	Q4/20 Q4/20	Q4/20 Q4/20
<p>Geldwäscherei * Die Financial Action Task Force (FATF) hat im Dezember 2016 den vierten Länderbericht zur Schweiz veröffentlicht und in gewissen Bereichen Anpassungsbedarf bei den Bestimmungen zur Bekämpfung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung festgestellt. Als Reaktion darauf soll das Geldwäschereigesetz (GwG) angepasst werden. Eine Vernehmlassung dazu erfolgte 2018. Erste Anpassungen, die direkt auf Stufe Geldwäschereiverordnung-FINMA (GwV-FINMA) notwendig wurden, sind nach einer öffentlichen Anhörung 2017 verabschiedet und traten Anfang 2020 in Kraft.</p>	Gesetz FINMA-Verordnung	Q3/18 Q3/17	offen Q2/18	offen Q1/20
<p>Blockchain * Der Bundesrat hat Ende 2018 einen Bericht zu den rechtlichen Rahmenbedingungen für Blockchain und Distributed-Ledger-Technologie (DLT) im Finanzsektor verabschiedet. Er arbeitet auf dieser Grundlage eine Vorlage zur Anpassung des Bundesrechts an Entwicklungen der Technik verteilter elektronischer Register aus. Mit der Vorlage will er die Rechtssicherheit erhöhen, Hürden für auf Distributed Ledger Technologie (DLT) basierte Anwendungen beseitigen und Missbrauchsrisiken begrenzen.</p>	Gesetz Verordnung	Q2/19 Q2/19	offen offen	offen offen
<p>Video- und Online-Identifizierung Um neue technologische Entwicklungen nachzuvollziehen, wird das FINMA-Rundschreiben 16/7 "Video- und Online-Identifizierung" angepasst.</p>	Rundschreiben	Q3/20	offen	offen
Banken				
<p>Bankeninsolvenz, Einlagensicherung und Segregierung * Der Bundesrat hat eine Teilrevision des Bankengesetzes (BankG) erarbeitet. Vorgeschlagen werden überarbeitete Regeln zur Bankensanierung, eine Stärkung der Einlagensicherung und ergänzende Bestimmungen zur Segregierung von Bucheffekten.</p>	Gesetz	Q2/19	offen	offen
<p>Basel III - Abschlussarbeiten * Im vierten Quartal 2017 hat sich der Basler Ausschuss in den offenen Punkten des Reformpakets Basel III geeinigt und diese Arbeiten abgeschlossen. Die nationale Umsetzung erfolgt unter Federführung des EFD. Die Abschlussarbeiten bedingen Anpassungen an der ERV und der Liquiditätsverordnung (LiqV) sowie der nachgelagerten FINMA-Regulierung.</p>	Verordnung FINMA-Verordnung Rundschreiben	Q2/21 Q2/21	Q4/21 Q4/21	Q1/22 Q1/22
<p>Liquiditätsrisiken Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 20. November 2019 den Fahrplan für die Einführung einer Finanzierungsquote (net stable funding ratio, NSFR) festgelegt. Damit wird die langfristig stabile Finanzierung von Banken bezweckt. Der Bundesrat beabsichtigt, die entsprechenden Verordnungsanpassungen im Frühsommer 2020 zu verabschieden und auf Mitte 2021 in Kraft zu setzen. Die Einführung der NSFR bedingt Anpassungen am FINMA-Rundschreiben 2015/2 "Liquiditätsrisiken – Banken".</p>	Verordnung Rundschreiben		Q2/20 Q4/20	Q2/21 Q2/21

* Inhalt und Stand der wichtigsten Regulierungsprojekte, bei welchen die FINMA nicht federführend ist, können unter der Webseite des EFD (www.efd.admin.ch > Themen > Wirtschaft, Währung, Finanzplatz > Finanzmarktpolitik) eingesehen werden.

Vorhaben	Regulierungsstufe	Stand und nächste Schritte		
		Vernehmlassung / Anhörung	Verabschiedung	Geplantes Inkrafttreten
Kollektive Kapitalanlagen				
Limited Qualified Investment Funds * Zur Förderung der Attraktivität des Fondsplatzes Schweiz hat der Bundesrat eine Anpassung des Kollektivanlagengesetz (KAG) ausgearbeitet. Damit sollen die Grundlagen für nicht genehmigungspflichtige Fonds für qualifizierte Anleger (L-QIF) geschaffen werden, die ausschliesslich qualifizierten Anlegern offen stehen und von einem von der FINMA bewilligten und beaufsichtigten Institut verwaltet werden.	Gesetz	Q3/19	offen	offen
Versicherungen				
Versicherungsverträge * In einer ersten Teilrevision des Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag (VVG) wurden im Jahr 2006 vordringliche Konsumentenschutzanliegen eingebracht. Mit einer nachfolgenden Totalrevision sollten vor allem die Rechte der Versicherten gestärkt werden. Nach dem Nationalrat hat sich jedoch auch der Ständerat gegen eine umfassende Reform des VVG ausgesprochen. Die Vorschläge des Bundesrates gingen dem Parlament zu weit. Der Bundesrat wurde deshalb im März 2013 beauftragt, eine Teilrevision auszuarbeiten. Die entsprechende Botschaft wurde im Juni 2017 vom Bundesrat verabschiedet. Die Revision befindet sich seit dem ersten Quartal 2018 in der parlamentarischen Beratung.	Gesetz	Q3/16	offen	offen
Versicherungsaufsichtsrecht * Der Bundesrat beauftragte im September 2016 das EFD eine Vernehmlassungsvorlage zur Revision des VAG zu erarbeiten. Inhalt der Vorlage ist eine Neuorientierung der Regulierungs- und Aufsichtsintensität am Schutzbedürfnis der Versicherten, die Einführung eines Sanierungsrecht für Versicherungsunternehmen sowie die ursprünglich im FIDLEG vorgesehene Regeln im Zusammenhang mit den Sorgfaltspflichten bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen durch Versicherungsunternehmen. Neben weiteren Revisionspunkten sollen auch die Bestimmungen zur Gruppenaufsicht und zum Versicherungsvertrieb überarbeitet werden. Eine nachgelagerte Revision der Aufsichtsverordnung (AVO) und der nachgelagerten FINMA-Verordnung sowie der Rundschreiben ist vorgesehen.	Gesetz Verordnung FINMA-Verordnung Rundschreiben	Q4/18 offen offen	offen offen offen	offen offen offen
Krankenzusatzversicherungen Die jüngsten Entwicklungen in der Gerichtspraxis zur Tarifierung in der Krankenzusatzversicherung wird im FINMA-Rundschreiben 2010/3 "Krankenversicherung nach VVG" nachvollzogen.	Rundschreiben	Q3/20	offen	Q2/21
Geplante Ex-post-Evaluationen				
Die FINMA überprüft bestehende Regulierungen periodisch auf ihre Notwendigkeit, Angemessenheit und Wirksamkeit hin.				
Rundschreiben „Prüfwesen“		2022		
Rundschreiben „Tarifierung - berufliche Vorsorge“		2022		
Rundschreiben „Zinsrisiken - Banken“ / „Offenlegung - Banken“		offen		

* Inhalt und Stand der wichtigsten Regulierungsprojekte, bei welchen die FINMA nicht federführend ist, können unter der Webseite des EFD (www.efd.admin.ch > Themen > Wirtschaft, Währung, Finanzplatz > Finanzmarktpolitik) eingesehen werden.